

# Was das Herz begehrt

18. Kukuksmarkt: Kunsthandwerk, Kultur und Kulinarisches vom Feinsten

VON BETTINA MANGOLD

**RÜCKERSFELD.** Gläserne Fische, bunte Filzpantoffeln, kunstvoll bemalte Glasplatten fürs Bad, Kettenanhänger aus noblem Ebenholz: Es gab viel zu sehen auf dem Kukuksmarkt in Rückersfeld.

Über 50 Stände waren entlang der Dorfstraßen und in den Höfen aufgeschlagen worden. Das Angebot war riesig. Von Bekleidung über Schmuck, Keramik, Skulpturen, Pflanzen und anderen schönen Dingen gab es auch Essen und Trinken aus der Region.



Einer von vielen Ordnern: Martin Keim

„Es ist fantastisch!“, freute sich Gudrun Mertens vom Verein Kukuk am Spätnachmittag. „Wir sind glücklich und platt.“ Womöglich erreichte der 18. Kukuksmarkt einen Besucherrekord.

„Da sieht man Sachen, die man sonst nicht findet.“

**MARKTBESUCHERIN ANKE FAUPEL**

„Der Kukuksmarkt hat einen ganz eigenen Charme“, sagte Yvonne Ballier aus Mardorf. „Da sieht man Sachen die man sonst nicht sieht“, stellte Anke Faupel aus Ropershain fest. Beide kommen jedes Jahr zum Markt, zum Mittagessen und Einkaufsbummel. Musikerin Oda Sundermeier lobte die gute Akus-

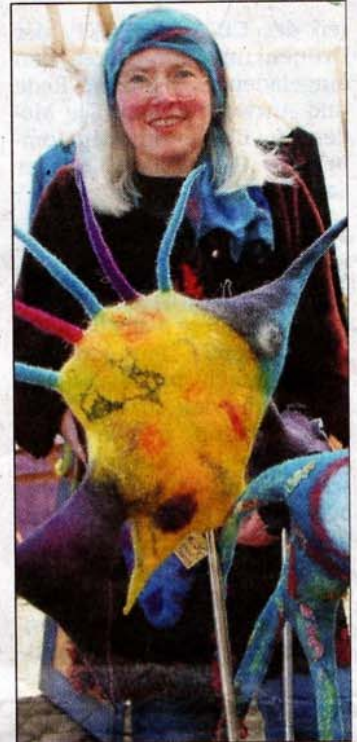


tik in Rückersfeld. Sie spielte Querflöte im Trillke Orchester, das in diesem Jahr zum ersten Mal beim Kukuksmarkt dabei war und super ankam. Als Marchingband spielte das Orchester nicht auf einer Bühne, sondern zog musizierend durch das Dorf und unterhielt so die Besucher an vielen Or-

## Schlendern und staunen:

Wie gewohnt, drängten sich die Besucher des Kukuksmarktes auf der Dorfstraße (oben). Zu entdecken gab es allerhand, zum Beispiel das Schwein mit Krone und Puppenkopf (links) und Angelika Schülkens Kugelfische aus Filz (rechts).

Alle Fotos: Bettina Mangold

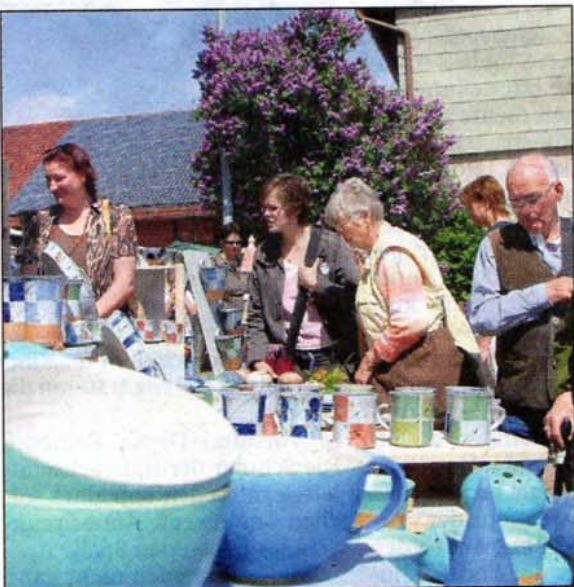


ten. Auch für die Kinder gab es viel zu erleben, beispielsweise Windmühlen bauen, Bälle filzen und Holzschmuck selber schleifen.

Mehr Bilder:

[www.hna.de/foto](http://www.hna.de/foto)

Mehr auf [www.hna.de](http://www.hna.de)



Blau, wohin man schaute: Bei herrlichem Wetter stöberten die Besucher im ausgesuchten Angebot.

## Verein Kukuk

### Alle Rückersfelder ziehen an einem Strang

Der Verein zur Förderung von Kultur und Kunsthandwerk (Kukuk) veranstaltet immer am zweiten Sonntag im Mai den Kukuksmarkt in Rückersfeld. 54 Aussteller, viele von weit her, hatten einen Stand in Hombergs kleinstem Ortsteil. Bei dem schönen Frühlingswetter besuchten 5000 Menschen den Markt. Ihre Gastgeber waren die nur 40 Einwohner Rückersfelds. Denn alle machen mit beim Marktgeschehen, die Höfe stellen Platz für Stände zur Verfügung. Die Freiwillige Feuerwehr Allmuthshausen regelte das Parken auf den Weiden, die in diesem Jahr gut trocken waren.



Am Brotstand: Ruth Milde und Werner Tetzlaff aus Oberellenbach.